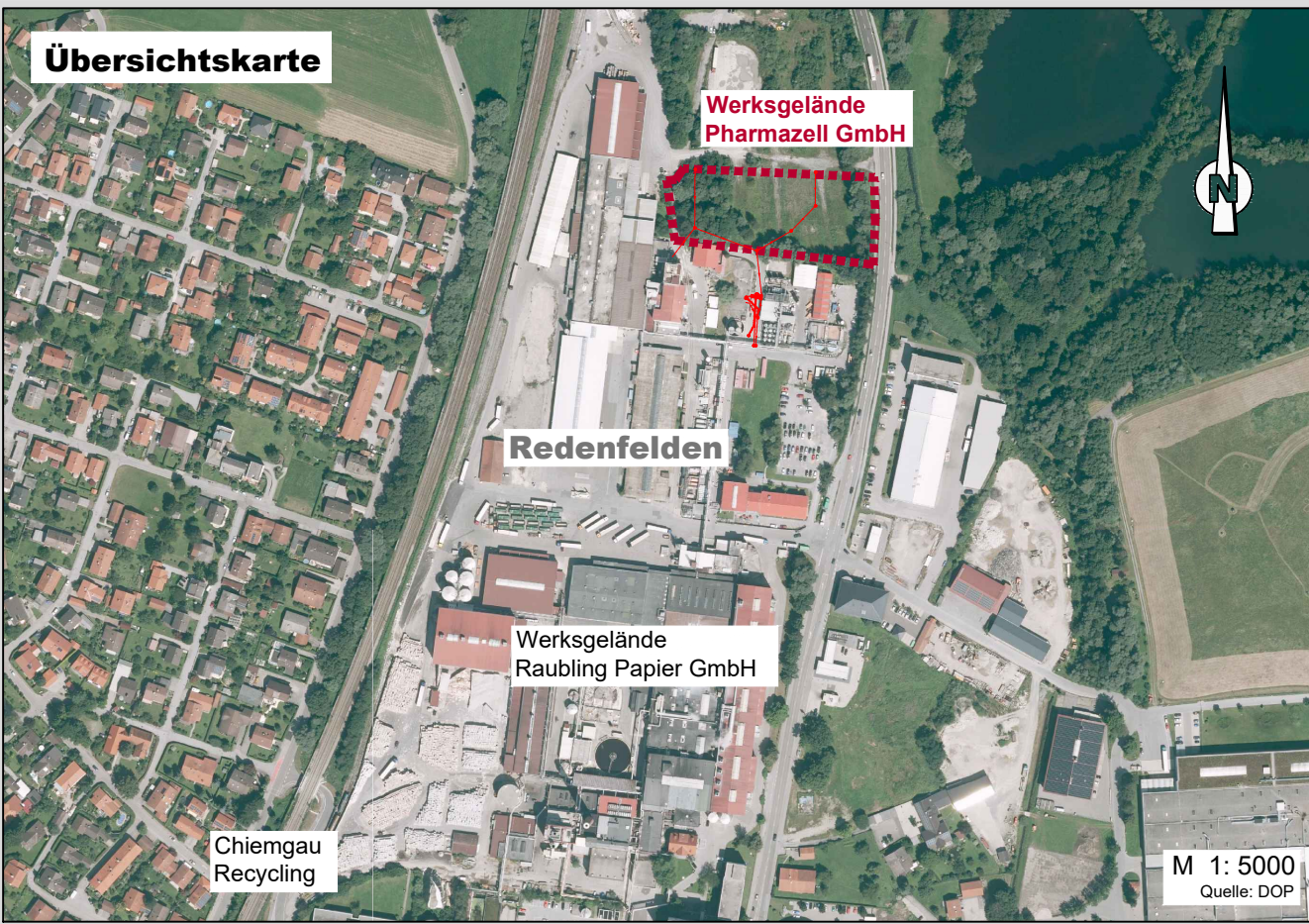
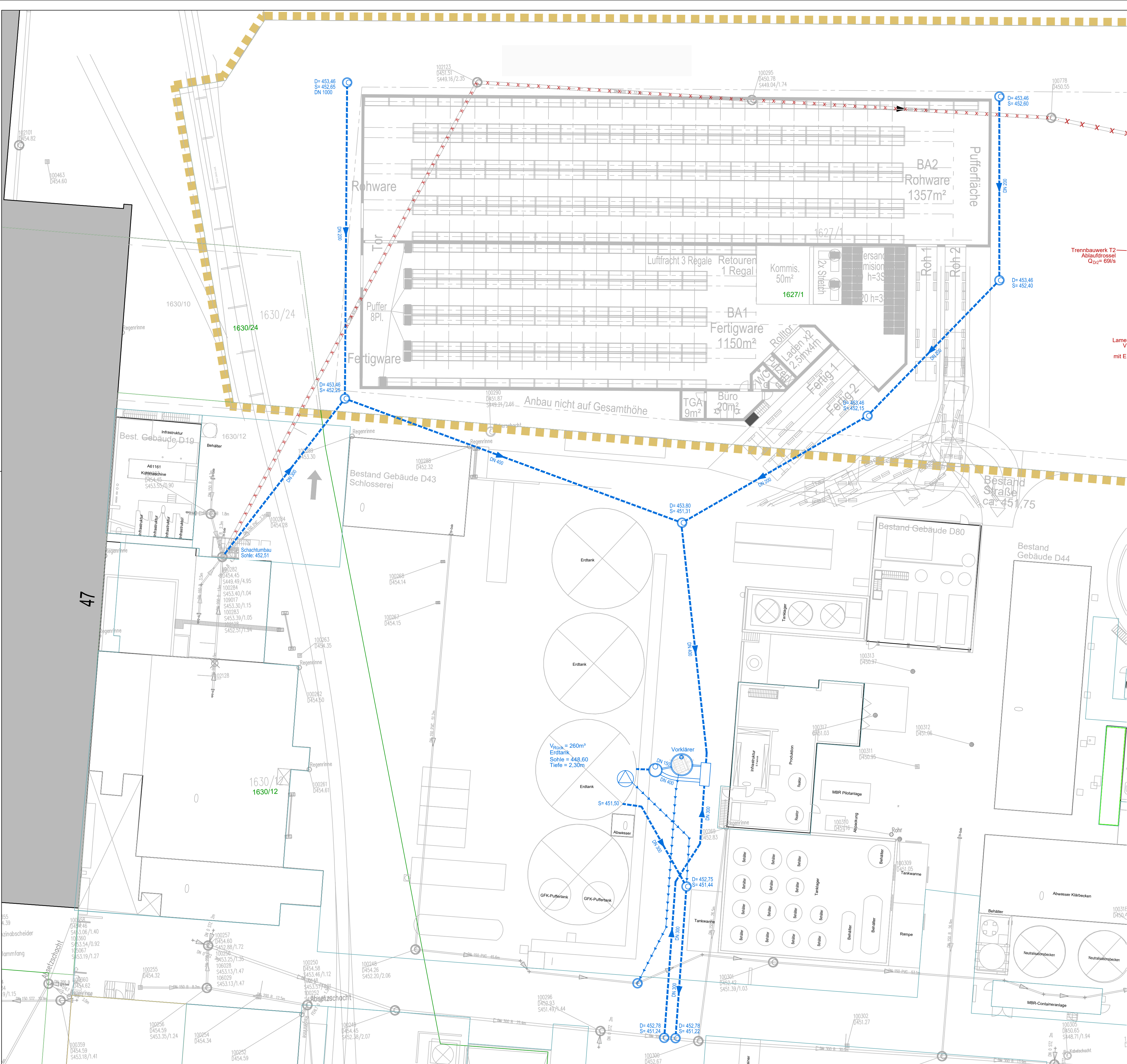


Für diese Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere schriftliche Genehmigung darf die Zeichnung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden. Sie ist auf unser Verlangen zurückzugeben, soweit dies nicht anders vereinbart ist. Zwischenhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. (Lfd. Unt. Ges. v. 1901 VOB/B 6.3)



Hinweis: Spartenpläne sind von ausführender Baufirma vor Beginn der Bauarbeiten bei den Spartenträgern eigenverantwortlich einzuholen und auf der Baustelle vorzuhalten. Der Bestand wurde aus den Leitungsplänen der Versorger übernommen. Für die Richtigkeit des Bestandes wird keine Garantie gegeben. Alle Maße und DN-Angaben sind bauseits zu überprüfen!

Nr.: Datum: Art der Änderung: gezeichnet / geprüft	
Phase: 04 Genehmigungsplanung	
Vorhabensträger: PharmaZell GmbH, Werk Raubling Rosenheimer Straße 43 83064 Raubling	
Unterschrift:	
Bauvorhaben: Niederschlagswasserableitung Fa. PharmaZell Einleitung Moosbach	Projekt: 237084
Anlage / Plan Nr.: 05	
Plandarstellung: Lageplan Regenwasser-Rückhaltung und -Behandlung (VARIANTE 3)	
erstellt: 12.02.2024	
bearbeitet: BK / EB	
Maßstab: 1 : 250	
Entwurfsverfasser: ing MÜNCHEN-WEST GMBH Pasinger Straße 2 D-82152 Planegg E-Mail: info@ing-mw.de Besuchen Sie: www.ing-mw.de	Lagebezug: ETRS89 UTM32N Datei: 2024-02-07_E_237084_LP05.pdf Höhenbezug: Vorabzug Planstand: 12.02.2024

Florian Bauer

Von: Seebeck, Maximilian (WWA-RO) <Maximilian.Seebeck@wwa-ro.bayern.de>
Gesendet: Montag, 26. Februar 2024 15:05
An: Michael Astner
Cc: Roch, Hadumar (WWA-RO); Räthel, Christian
Betreff: [EXTERNAL] AW: Aufstellung des Bebauungsplanes "Redenfelden - Industriegebiet"
Anlagen: 2024-02-07_E_237084-LP05.pdf; Stellungnahme WWA.pdf

Sehr geehrter Herr Astner,

bezüglich des oben genannten vorhabenbezogenen Bebauungsplanes wurde nun durch die Ingenieure München-West GmbH, im Auftrag der PharmaZell GmbH, ein Entwässerungskonzept erarbeitet.

Dieses Konzept sieht eine Einleitung des zusätzlich anfallenden Niederschlagswassers im Rahmen der bestehenden Benutzungsumfanges an der Einleitungsstelle E2 vor. Mit Bescheid vom 14.06.2011, Az. III/1-6326-1 F; wurde hier der PharmaZell GmbH als Betreiberin ein Benutzungsumfang $Q = 56 \text{ l/s}$ gestattet. Zukünftig soll das Niederschlagswasser eines Großteiles dieser Flächen, sowie der neuen zusätzlichen Flächen in einem Rückhaltebecken zwischengespeichert und gedrosselt eingeleitet werden, so dass der bisherige Benutzungsumfang von 56 l/s nicht überschritten wird.

Die entsprechenden Antragsunterlagen für die wasserrechtliche Erlaubnis sollen die kommenden Wochen eingereicht werden.

Aus wasserwirtschaftlicher Sicht besteht Einverständnis mit diesem Konzept. Der Umgang mit Niederschlagswasser sollte somit geklärt sein.

Mit freundlichen Grüßen,

Maximilian Seebeck
Sachgebietsleitung Gewässerschutz / Abwasserentsorgung
Landkreise Mühldorf & Rosenheim (Nord, Ost und Süd)

Wasserwirtschaftsamt Rosenheim
Königstraße 19
83022 Rosenheim

Tel.: +49 (08031) 305-161
Fax.: +49 (08031) 305-179
E-Mail: Maximilian.Seebeck@wwa-ro.bayern.de
<https://www.wwa-ro.bayern.de/>

Hinweis:

Unter persönlichen Adressen eingehende E-Mails werden bei Urlaub/Abwesenheit nicht automatisch weitergeleitet. Eine Abwesenheitsnotiz erhalten Sie nur innerhalb des bayerischen Behördennetzes.
Wichtige Nachrichten bitte daher immer an poststelle@wwa-ro.bayern.de senden
